

U 4945

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	U 4945
↳ alternativ	Fundsigle : T II S 21
Typ	Handschrift
Formtyp	Rolle
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 4945 recto http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u4945seite1.jpg U 4945 verso http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u4945seite2.jpg
Bearbeiter	Dr. Raschmann, Simone-Christiane
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUyгурMSBook_manuscript_00000186
erstellt am	2016-06-23T12:47:30.029Z
letzte Änderung	2018-06-07T14:24:01.617Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altugurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	tr t(ä)ñri t(ä)ñrisi burhan y(a)rılkamış ärklig [...]/ burhan /[] tört kuvrag-ka utru yeti k(a)ntik baç[a]k kılğalı aymak burhan-lar uluşınta tugmak beş türlüğ t(ä)ñri yalavaçın ukıtmak atl(i)ğ nom bitig bir tągziñç : (nach U 3898)
↳ Varianten	de Sūtra über das der Hingeburt im Reinen Land vorangehende Praktizieren der Lebens-Sieben-(Rituale) des Yamarāja zh 十王經 Shiwangjing (chin. Kurztitel)
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr U 4945/r/1/ ...]/-DYN []
Textende	tr U 4945/r/10/ ...]ada-sıntın :
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	de tamu, çadırl(i)ğ üğüz
Inhalt	de Fragment einer Handschrift, die eine altugurische Version des Textes ohne Hymnen enthält. Das Bruchstück enthält die Textabschnitte, die unmittelbar vor und nach der 10. Hymne der langen Textrezension lokalisiert werden können. Zu einer Parallele in der langen chinesischen Version vgl. X01n0021_001, 0409a01 und 0409a06 (Teiser 1994, 206, 207). Bei U 4946 handelt es sich um ein weiteres Bruchstück der vorliegenden Handschrift.

Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-braun

↳ Zustand	de Buchrollenfragment. Bruchstück der unteren Blatthälfte mit Teilen des unteren Blattrandes. Beschädigungen durch Einrisse. Die Rückseite ist unbeschrieben. Das Fragment wird unter einer Vollverglasung aufbewahrt.
Anmerkungen	de Die Fundsigle ist zweifach auf dem Fragment vermerkt: 1. am rechten Abbruch der Vorderseite; 2. auf der unbeschriebenen Rückseite (T II - Stempelabdruck, S 21 - Bleistiftschrift). Die Fundsigle ist auf einem Aufkleber auf der Verglasung wiederholt. In einer Fundliste der 2. Turfanexpedition in den Acten der Expeditionen findet sich unter dem Eintrag S 21 folgender Vermerk: "Päckchen mit Frgt. aus drittem Stupa".
Textspiegel	de Zeilenabstand: 1,3 cm. Hellgraue untere Randliniierung. Unterer Blattrand: 1,4 cm.
Außenmaße	de 10,9 cm x 14,7 cm
Zeilenzahl	de 10 Zeilen.
Schrift	
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Blockschrift.